

Abonnementspreis: In ganzen deutschen Reichs- Jahrbuch: 18 Mark 50 Pf.

Inseratenpreis: Für den Raum einer gespaltelten Petitzeile: 20 Pf. Unter „Einspaltend“ die Zeile: 50 Pf.

Dresdner Journal.

Verantwortlicher Redacteur: Hofrath J. G. Hartmann in Dresden.

Inserationsannahme auswärts: Leipzig: Fr. Brunschwiler, Commissionair des Dresdner Journals.

Amtlicher Theil.

Dresden, 9. Juni. Ihre Majestät die Königin haben heute Nachmittag die Kgl. Villa zu Strahlen verlassen und das Hoflager zu Pillnitz bezogen.

Berordnung an die Amtshauptmannschaften und die Verwaltungskommission zu Glauchau.

Zur Berordnung vom 11. Mai ds. J., die den Gemeindeführern, beziehlich den Verwaltern der Einkommungskommissionen in Ausführung des Einkommenssteuergesetzes vom 22. December 1874 zu gebenden Nachweise über das Einkommen der Lehrer auf dem platten Lande und in Städten, welche die veränderte Situationsverhältnisse nicht angemessen haben, zu gebenden Nachweise betreffend, wird nach Einvernehmen und im Einverständnisse mit dem evangelisch-lutherischen Landesconsistorium, nachträglich bestimmt, daß in diesen Nachweisen bezüglich derjenigen Lehrer, welche zugleich einen Kirchen- oder Schuldienste, auch das Einkommen vom Kirchen- oder Schuldienst aus dem Schuldienste und denen aus dem Kirchen- oder Schuldienste, angegeben ist.

Nichtamtlicher Theil.

Telegraphische Nachrichten. Tagesgeschichte. (Dresden. Berlin. München. Weimar. Lübeck. Wien. Paris. Bern. Brüssel. Rom. Madrid. Kopenhagen. Konstantinopel. Bukarest. Alexandrien.)

Telegraphische Nachrichten. Berlin, Mittwoch, 9. Juni, Nachmittags. (Tel. d. Dresdn. Journ.) Der sechsten erschienenen „Proo-Corr.“ zufolge wird der Kaiser Ende Juni einige Tage nach Koblenz, dann nach Wiesbaden und Homburg gehen und in der zweiten Woche des Juli über Regensburg vermutlich zunächst nach Hchl., dann über Salzburg nach Gastein sich begeben, wo Se. Majestät bis Ende Juli zu bleiben gedenkt.

Feuilleton.

Im Kunstverein. Kurz vor dem bevorstehenden Schluß dieser perma-nenten Ausstellung haben sich noch einige sehr beachtenswerthe, zum Theil bedeutende Leistungen in diesem Räume zusammengesammelt.

Prag, Mittwoch, 9. Juni Vormittags. (Privat- Tel. d. Dresdn. Journ.) Die Ernennung des Budweiser Domherrn Dr. theol. Pais, eines noch jungen und sehr gemäßigten Priesters, zum Bischof von Königgrätz bestätigt sich. (Vgl. die Tagesgeschichte unter Wien.)

St. Petersburg, Dienstag, 8. Juni, Nachmittags. (W. T. B.) Die russische „St. Petersburger Zeitung“ hat bis zur Bestellung einer neuen Redaktion zu erscheinen aufgehört.

Die „Proo-Corr.“ hält den Schluß der selbigen Thalesfel von Sedan ohne Ausweg eingeschlossen und gewann mit einem Male, durch den Ueberblick über das Schicksal der Uebergangung des er-rungenen großen Sieges. Unter dem Eindruck dieses Augenblickes tritt der mit der Führung der 23. Infanteriebrigade betraute Generalmajor v. Mombé den Prinzen Georg entgegen, um denselben als Führer des Armeekorps im Namen der Division zu begrüßen.

Derren Professoren: des Staatsraths Dr. Strümpell über „Ethik oder Moral und Strafrecht“, des Prof. Dr. Jarnack über „Walter von der Vogelweide“, und des Geh. Rath Dr. Windisch, „Pantheon 2. Theil“, in den Stunden von 9—12 Uhr mit einem Besuche.

L. Berlin, 8. Juni. In der heutigen Sitzung des Abgeordnetenausss., welcher am Ministerliche die Staatsminister Graf zu Eulenburg, Dr. Fall, Dr. Adenbach und Dr. Fribenthal betheiligten, genehmigte das Haus zunächst einige unweithinliche Gesetzentwürfe und beschloß nach kurzer Debatte, an der sich die Abg.

L. Berlin, 8. Juni. In der heutigen Sitzung des Abgeordnetenausss., welcher am Ministerliche die Staatsminister Graf zu Eulenburg, Dr. Fall, Dr. Adenbach und Dr. Fribenthal betheiligten, genehmigte das Haus zunächst einige unweithinliche Gesetzentwürfe und beschloß nach kurzer Debatte, an der sich die Abg.

u. Benza, Berger und der Handelsminister Dr. Adenbach betheiligten, den Entwurf, betreffend die Uebernahme einer staatlichen Rinkgarantie für eine Prioritätsanleihe der Minister-Enschelber Eisenbahngesellschaft bis auf Höhe von 200,000 Mark, zur schleunigen Berücksichtigung an die Budgetcommission zu überweisen.

u. Benza, Berger und der Handelsminister Dr. Adenbach betheiligten, den Entwurf, betreffend die Uebernahme einer staatlichen Rinkgarantie für eine Prioritätsanleihe der Minister-Enschelber Eisenbahngesellschaft bis auf Höhe von 200,000 Mark, zur schleunigen Berücksichtigung an die Budgetcommission zu überweisen.

hat seinen Stammbaum: es ist die Geschichte seines Regiments.“ Sehr wahr! Wir haben es hier mit dem Stammbaum eines Regiments zu thun, welches vom Tage seiner Begründung an sich in allen Kämpfen, an denen es theilhaftig war, den Ruf Tapferkeit, aufopferungsvoller Tapferkeit errang.

